Einfach losbrettern – Teil 1

Skateboards und Longboards sind voll im Trend. Aber wo liegt eigentlich der Unterschied?
Wenn man sich die Bretter einmal ansieht, erkennt man sofort, dass sie verschieden sind. Bei Longboards sind die Decks, so werden die Bretter bezeichnet, eindeutig länger. Mit 90 bis 150cm sind sie bis zu 70cm länger als Skateboards.
Einen weiteren Unterschied gibt es bei den Rollen. Beim Longboard sind die Rollen weicher und haben mehr Volumen. Unebenheiten auf dem Boden werden somit leichter ausgeglichen.
Und die Achsen, die Trucks genannt werden, stehen weiter auseinander. Das gibt mehr Stabilität beim Fahren. Weil man damit sicherer fährt, eignen sich Longboards insbesondere für Einsteiger.
Außerdem kann man mit diesen Brettern schneller fahren. Geschwindigkeiten von bis zu 100 Stundenkilometern sind möglich.

1. Schritt: Überblick verschaffen

1 Verschaffe dir einen groben Überblick. Worum geht es hier?

2. Schritt: Unbekannte Wörter klären

2 Was bedeutet hier das Wort „Volumen“? Schlage nach. Kreise dann ein.

Rauminhalt/Größe Gummianteil Geschwindigkeit

3 Was ist die Achse? Schlage nach. Kreise dann ein.

Ein Teil der Rolle	Ein Teil des Bretts	Das Bauteil, an dessen Ende die Rollen befestigt sind

4 Der Text ist in 5 Abschnitte eingeteilt.

Welche Überschrift passt zu Abschnitt 1? Kreuze an.

☐ Entstehung der Skateboards ☐ Gefahren des Skatens

☐ Einleitung ☐ Vorteile des Skatens

5 Worum geht es in den Abschnitten 2–5? Verbinde richtig.

Abschnitt 2	Fahrgeschwindigkeit der Longboards
Abschnitt 3	Bretter der Longboards
Abschnitt 4	Rollen
Abschnitt 5	Achsen und Fahrstabilität

3. Schritt: Worum geht es genau?

6 Was sind Decks? Kreuze an.

☐ Tricks ☐ Achsen ☐ Bretter ☐ Rollen

7 Wie werden die Achsen auch genannt? Trage ein.

_____

8 Kreuze die richtige Antwort an.

Die weit auseinander stehenden Achsen geben dem Board

☐ Beweglichkeit. ☐ Stabilität. ☐ Leichtigkeit.

9 Wie schnell kann man mit Longboards fahren? Trage ein!

_____